

Psalm 68,1

Psalm 68,1

1 *Dem Vorsänger. Von David. Ein Psalmlied.*

Dem Vorsänger → die Widmung dieses Psalms Davids gilt dem Vorsänger. Damit – dadurch bekommt der Psalm einen Halt. David hat den Psalm für den Vorsänger verfasst. Für einen Menschen der hier keinen Namen hat, doch Davids Gedanken waren beim Verfassen dieses Psalmes auch bei diesem Vorsänger.

1. Samuel 8,7 Da sprach der HERR zu Samuel: Höre auf die Stimme des Volkes in allem, was sie dir gesagt haben; denn nicht dich haben sie verworfen, sondern mich haben sie verworfen, dass ich nicht König über sie sein soll!

Ja – Israel hat damals Gott als seinen König verworfen. Sie bekamen auf ihren Wunsch hin Saul als König. Saul war Gott gegenüber ungehorsam. Gott gab ihm einige Möglichkeiten der Buße und Bekehrung. Saul hat immer wieder eigenmächtig gehandelt.

Seitdem ist viel geschehen -

Seien wir vorsichtig, wen wir uns als König erbitten. In Österreich stehen bald wieder Bundespräsidentenwahlen an. Beten wir für einen gottesfürchtigen Mann, der für die Rechte der Demokratie einsteht und auf der Seite des Volkes steht.

Offenbarung 22,11-17 Wer Unrecht tut, der tue weiter Unrecht, und wer unrein ist, der verunreinige sich weiter, und der Gerechte übe weiter Gerechtigkeit, und der Heilige heilige sich weiter!

12 Und siehe, ich komme bald und mein Lohn mit mir, um einem jeden so zu vergelten, wie sein Werk sein wird.

13 Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende *der Ursprung und das Ziel*, der Erste und der Letzte.

14 Glückselig sind, die seine Gebote *die Gebote Gottes* tun, damit sie Anrecht haben an dem Baum des Lebens und durch die Tore in die Stadt eingehen können.

15 Draußen aber sind die Hunde und die Zauberer und die Unzüchtigen und die Mörder und die Götzendiener und jeder, der die Lüge liebt und tut.

16 Ich, Jesus, habe meinen Engel gesandt, um euch diese Dinge für die Gemeinden zu bezeugen. Ich bin die Wurzel und der Spross Davids, der leuchtende Morgenstern.

17 Und der Geist und die Braut sprechen: Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst!

Ja der nehme das Wasser des Lebens umsonst.

Ein Psalmlied ...

<https://www.rudolf-leitner.at/>